

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

5. Jahrgang

7. Oktober 2011

Nummer 40



Rückblick Kirmes 2011

Der Wetter-Gott wollte seinen schlechten Auftritt vergangenes Jahr wieder gutmachen und zeigte sich dieses Jahr von seiner schönsten Seite. So belohnte er die viele Vorbereitungsarbeit mit herrlichen Sonnentagen zu unserer diesjährigen Kirmes. Vom 23. bis 26. September konnten die vielen Vereine, Institutionen, der Kindergarten, die Grund- und Mittelschule, die evang. Kirche, die FFW Bretinig-Hauswalde, die vielen ehrenamtlichen Helfer und die zahlreichen Besucher vier rundum gelungene Tage zur Kirmes in Bretinig erleben.



Traditionell begann der Freitag mit einer Veranstaltung für unsere Senioren, welche gut besucht und gelobt wurde. Auch der Familiennachmittag bei den Kirmes-Schaustellern mit reduzierten Preisen für die Familien fand dieses Jahr einen besseren Anklang.

Nachdem viele Familien den Lampionverkauf des ASB Kindergartens „Schlumpfenland“ nutzten, startete pünktlich 19.30 Uhr der Fackel- und Lampionumzug mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf. Danach waren alle herzlich zum Knüppelkuchenbacken ans Feuer der FFW Bretinig-Hauswalde eingeladen.



Das 8. große Kirmes-Skat-Turnier fand parallel statt und nach reichlich 5 Stunden stand der Gewinner fest. Seit einigen Jahren finden anlässlich der Kirmes zwei parallel durchgeführte Tanzveranstaltungen statt. So wurden beim Open-Air Abend am Freitag die Jugend und alle Junggebliebenen von den Bretniger-Residenz DJ's von DJ P.r.i.n.c.e. und DJ Micha tüchtig eingeheizt.

Nach einer tollen Premiere im vergangenen Jahr startete um 20.00 Uhr der **2. Vereinsabend „Kennenlernfest für alle regionalen Vereine“** in der festlich geschmückten Hofescheune. An diesem Abend wurde der 2. Kirmes-Vereinsieger gesucht! 8 Vereine und Interessengruppen hatten sich mit jeweils 3 Mann dafür beworben! Im ersten Durchgang ging es bei 25 Fragen um Allgemeinwissen rund um die Kirmes, die Vereine und anderes! Nach diesem Test blieben 4 Vereine übrig, welche sich in einem sportlichen Wettkampf nach der Tradition der „Perfekten Minute“ behaupten mussten. Die Interessengruppe Kinder, Jugend und Familie konnte das Preisgeld und den Siegerpokal mit nach Hause nehmen. Großer Dank gilt der Line Dance-Gruppe Wild Angel Hauswalde und dem Team von Mike Huttschenreuther für die gastronomische Betreuung. Ein niveauvoller, abwechslungsreicher Abend, ging weit nach Mitternacht zu Ende! Auch die zweite Auflage war geglückt und über eines waren sich alle einig **„Wir sehen uns zum 3. Vereinsabend „Kennenlernfest für alle regionalen Vereine“ 2012 wieder!“**



Der Samstag war speziell den Kindern gewidmet. Die Klassen der Grund- und Mittelschule hatten sich wieder viel ausgedacht. Dart, Sport und Geschicklichkeitsspiele, Kuchenbasar und und und – um ihre Klassenkassen auszufüllen. Dank gilt ebenso dem Kindergarten „Schlumpfenland“, welcher sich mit sportlichen Wettkämpfen einmal anders an der Kirmes beteiligte.

Insgesamt drei Ausstellungen wurden an diesem Tag eröffnet. So konnten die Besucher „Schülerimpressionen der Mittelschule Rödertal, die Fotoausstellung „Alles singt“ zum 65. Gründungsjubiläum der Singgemeinschaft Hauswalde, die Fotoausstellung zum Jubiläum des Buschmühlenbades und die sehr wertvolle Ausstellung des Arbeitskreises Ortsgeschichte der Gemeinde im Ratskeller bewundern. Die Ausstellung der Künstler aus dem Rödertal und Umgebung mit Gemälden von Andreas Frister, Christian Fichte, Manfred Ebert, Anja Grötzschel, Irene Morgenstern, Günter Tischer und Ursula Stoschek konnten wieder im Treppenaufgang

des Gemeindeamtes bewundert werden. Sehr schöne Landschaftsgemälde waren auch dieses Jahr ausgestellt. Im Ratssaal wurden alle Modelleisenbahn-Begeisterten fündig. 3 Heimanlagen und auch ein Anlage zum Selberspielen standen bereit.



Für die Tanzbegeisterten hatten am Sonnabend in der Hofescheune die Organisatoren eine ganz besondere Band eingeladen. Die Show-Band „Nierentische“ aus Dresden bot nicht nur für die Ohren, sondern auch für die Augen etwas an. Die Meinungen der Besucher darüber reichten von „einfach genial und absolut klasse“ bis zum „das ist das Allerletzte“ !!! Einen hohen Unterhaltungswert hatten sie allemal!



Der Sonntag bot traditionell allen Vereinen und Gewerbetreibenden des Ortes die Möglichkeit, sich zu präsentieren, was auch zahlreich genutzt wurde. Fast alle Vereine des Rödertales waren an diesem Tag präsent, was uns Organisatoren besonders freut. Der Besucher-Rekord belohnte für die viele Mühe! Mit den Hähne-Wett-Krähen begann der Tag. Danach begann gegen 10.00 Uhr ein wunderbares Konzert des Drittplatzierten des X. Blasmusikfestes des Förderkreises des Jugendblasorchesters Bautzen. Die Mädchen und Jungen des Dechovy orchestr. Haná z. Prerova mit 63 Mitwirkenden boten von Rock'n Roll bis zu typischen Blasmusikklängen alles! Einfach Toll!!!!

Danach lief das Kirmes-Sonntag-Programm auf Hochtouren.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**
Mail: info@grossroehrsdorf.de / web: www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften/Wirtschaftsförderung	283-28
EB Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft	283-23
EB Abwasserbeseitigung	283-22
Sport- und Freizeiteinrichtungen	283-35
Soziales, Schulen und Kindereinrichtungen	283-34
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Kultur	283-40

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Mail: bauamt@grossroehrsdorf.de	
Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80

Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretinig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**
 Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**
 Dienstag-Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 jeder 3. Sonnabend im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
 jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

• **Heimatemuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **01 72/5 28 97 52**
 wegen Heizungsarbeiten vorübergehend geschlossen

• **Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**
 Di., Mi. 15.00 - 18.00 Uhr
 Do. 16.00 - 19.00 Uhr (Jugendrat 15 - 16 Uhr)
 Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-41**
 (Telefon privat: Herr Hobus, 03 59 52/3 12 99)
 jeden 1. Dienstag im Monat 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**
 Mittwoch 12.00 - 18.00 Uhr

• **Polizeirevier Kamenz** ☎ **(0 35 78) 35 20**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

08.10.	8 - 11 Uhr	Herr Dipl.-Med. Prescher	03 59 55-7 25 01
		Dr.-Michael-Str. 9, Pulsnitz	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

08.10.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Schwenke	03 59 55-7 25 60
09.10.	9 - 11 Uhr	Hauptstraße 23, Lichtenberg	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

08.10.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
09.10.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
10.10.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
11.10.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
12.10.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
13.10.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
14.10.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

07.10. - 14.10.	Herr DVM Jakob, Wachau
	Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

Montag, dem 17.10.2011, 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15

statt.

Tagesordnung:

1. Informationen und Anfragen Ortschaftsräte
2. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß
Ortsvorsteherin

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der gültigen Fassung hat der Stadtrat Großröhrsdorf am 26. September 2011 folgende Satzung beschlossen:

3. Änderungssatzung zur Satzung über die Durchführung von Wochenmärkten (Marktsatzung)

Artikel 1

Der Punkt 2. der Anlage zur Marktsatzung vom 9. März 1999 erhält folgende Fassung:

„Öffnungszeiten des Marktes ganzjährig von 08.00 – 13.00 Uhr“

Artikel 2

Die 3. Änderungssatzung zur Marktsatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Großröhrsdorf, den 28. September 2011


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustandegekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustandegekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, den 28. September 2011


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Der Arbeitskreis für Ortsgeschichte Bretinig-Hauswalde informiert

Wir, die Mitglieder des Arbeitskreises Ortsgeschichte, waren uns einig, der Opfer unserer Gemeinde in den Kriegen der letzten 150 Jahre zu gedenken und in aller Öffentlichkeit an sie zu erinnern. Wir betrachten das als unsere mitmenschliche Aufgabe und Pflicht.

In mühseliger Kleinarbeit haben wir deshalb die öffentlich zugänglichen Daten unserer Bretniger und Hauswalder Kriegsoffer zusammengetragen und in einer kleinen Broschüre zusammengefasst, die wir zur Bretniger Kirmes der Öffentlichkeit vorgestellt haben und die käuflich erworben werden kann. Ein Ansichtsexemplar liegt zusammen mit einer Bestellliste im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde aus.

Damit für die nachfolgenden Generationen deutlich wird, was Krieg eigentlich bedeutet, haben wir eine kleine Ausstellung erarbeitet, die örtliche Dokumente zeigt und Zeitzeugen aus Bretinig und Hauswalde zu Wort kommen lässt. Diese fünf Tafeln bilden den historischen Rahmen zur Broschüre. Sie sind auch nach der Kirmes bis auf weiteres im Hausflur des Gemeindeamtes zu sehen.

Wir möchten mit dieser Arbeit aufrütteln und deutlich machen, welches Leid und welche gewaltigen Verluste durch die Kriege verursacht worden sind, wie viele Familien zerstört wurden, wie viele Kinder ohne ihre Väter aufwuchsen, welche unglaublichen materiellen und kulturellen Werte vernichtet wurden. Damit mahnen wir für den Frieden!

i.A. Siegfried Klose

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am 17.10.2011 von 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 15, statt.

Helaß, Ortsvorsteherin

Aus der 22. Sitzung des Stadtrates berichtet

Zu Beginn der Sitzung am 26. September wurde Herr Jens Greif als Stadtrat verpflichtet. Er tritt damit an die Stelle von Herrn Johannes Nitsche, der im Juni auf eigenem Wunsch aus dem Rat ausgeschieden war. Zuvor hatte die Verwaltung überprüft und der Stadtrat festgestellt, dass bei Herrn Greif keine Hinderungsgründe nach der Sächsischen Gemeindeordnung für die Ausführung dieses Amtes vorliegen. Herr Greif wohnt mit seiner Familie seit 2003 in Großröhrsdorf und führt hier ein Friseur- und Kosmetikstudio.

Im Anschluss bedankten sich Bürgermeisterin Frau Ternes und die anwesenden Räte bei Herrn Jürgen Schöne für die Tätigkeit als Stadtwehrleiter über fünf Jahre. Für seinen persönlichen Einsatz in dieser Zeit hat er sich Dank und Anerkennung verdient.

Danach bestätigten die Ratsmitglieder das Wahlergebnis der Wehrleitung der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf. In geheimer Wahl am 16.09. wurde die Wehrleitung, bestehend aus dem Stadtwehrleiter, den Stadtteilwehrleitern und je zwei Stellvertretern für fünf Jahre wie folgt bestimmt:

Stadtwehrleiter
Stellv. Stadtwehrleiter
Stadtteilwehrleiter Großröhrsdorf
Stellv. Stadtteilwehrleiter Großröhrsdorf
Stellv. Stadtteilwehrleiter Großröhrsdorf
Stadtteilwehrleiter Kleinröhrsdorf
Stellv. Stadtteilwehrleiter Kleinröhrsdorf
Stellv. Stadtteilwehrleiter Kleinröhrsdorf



Kamerad Peter Pirschel
Kamerad Veit Zeise
Kamerad Peter Pirschel
Kamerad Dieter Ansonge
Kamerad Daniel Heinrich
Kamerad Veit Zeise
Kamerad Michael Dembon
Kamerad Tino Klengel

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Erst durch die Zustimmung des Stadtrates konnte Frau Ternes die gewählten Kameraden berufen und ihnen die Bestellsurkunde überreichen. Diesen Anlass nutzten die Stadträte, um sich für den Einsatz auf hohem Leistungsniveau für die Stadt bei allen Kameraden der Feuerwehr zu bedanken. Die Übernahme dieser verantwortungsvollen Positionen in der Freizeit verdient hohe Wertschätzung.

Danach entschied der Stadtrat, die Investitionspauschale für das Jahr 2012 in Höhe von rund 50 T€ vom Freistaat für den Neubau der Kindertagesstätte in Kleinröhrsdorf zu verwenden. Bereits zu Beginn des Monats hatte der Technische Ausschuss zu diesem Thema beraten. Damals hatte man sich für die Verwendung des Geldes zum Bau einer Weitsprunganlage im Rödertal-Stadion ausgesprochen. Im Zusammenhang mit der Klärung der Gesamtfinanzierung für den Neubau der Kita in Kleinröhrsdorf fordert nun die Rechtsaufsichtsbehörde, die Investitionspauschale für diese Maßnahme mit einzusetzen, um die Eigenmittel abzusichern bzw. die Kreditfinanzierung zu verringern. Die Erweiterung der Leichtathletikanlagen muss deshalb auf Folgejahre verschoben werden.

Ebenfalls beschloss der Stadtrat in dieser Sitzung die Anpassung des Finanzplanes und Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2012-2016. Auch hier verlangte die Rechtsaufsichtsbehörde, den aktuellen Wertumfang und die Finanzierung der Kita in Kleinröhrsdorf mit aufzunehmen. Ohne diesen Beschluss konnte die Behörde keine gemeindefinanzielle Stellungnahme und Bestätigung der Gesamtfinanzierung ausstellen. Diese war jedoch spätestens bis 30.09.2011 bei der Zuwendungsbehörde vorzulegen, um die Fördermittel zu sichern. Entsprechend dem Investitionsprogramm muss die Stadt im Jahr 2012 einen Kredit von 550 T€ aufzunehmen, um Maßnahmen, wie den Kita-Bau, Park und Ride-Platz am Bahnhof und Revitalisierung von Gewerbebrachen realisieren zu können.

Ein Beschluss zur Vereinbarung einer gemeinsamen Schiedsstelle von Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde ermöglicht es nun, einem gemeinsamen Friedensrichter die Aufgaben zur Schlichtung zu übertragen. Die Amtszeit des Friedensrichters in Bretinig-Hauswalde lief am 10.07.2011 aus und die Suche nach einem Nachfolger war erfolglos. So wird von nun an der Großröhrsdorfer Friedensrichter, Herr Dierk Hobus, auch Streitigkeiten in Bretinig-Hauswalde schlichten.

Auch befürworteten die Stadträte mehrheitlich einen Antrag der Händler des Wochenmarktes, die Marktzeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (bisher bis 14.00 Uhr) zu verkürzen, da der Markt nach dem Mittag kaum besucht wird.

Danach bestätigte der Stadtrat die Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebes „Großröhrsdorf“. Zum 1. Januar 2011 wurden die Eigenbetriebe „Massenei-Bad“ und „Wohnungswirtschaft“ zusammengelegt. Durch die Spartenrechnung werden die wirtschaftlichen Ergebnisse der beiden Bereiche trotzdem noch getrennt ermittelt. Die Eröffnungsbilanz des neuen Eigenbetriebes beinhaltet eine Bilanzsumme von 8,2 Mio. Euro. Die nicht betriebsnotwendigen Grundstücke an der Schäferei und Lehngut wurden in das Vermögen der Stadt Großröhrsdorf umgegliedert. Die vorgetragenen Gewinne und Verluste aus den ehemaligen Betrieben werden durch Verrechnung mit den Kapitalrücklagen ausgeglichen.

Ebenfalls wurden den Stadträten die Zwischenberichte zum Haushaltsverzug der Stadt Großröhrsdorf und der Eigenbetriebe zur Information vorgelegt. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann in der Stadt Großröhrsdorf von einer geordneten Haushaltswirtschaft ausgegangen werden. Aufgrund der u. a. noch nicht vollständig realisierten Einnahmen bei Gewerbesteuer und Grundstücksveräußerung ist es erforderlich, die Haushaltssituation ständig kritisch zu überwachen.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Mit einer knappen Ratsmehrheit wurde das Thema Baumschutzsatzung in die Ausschüsse zurück verwiesen. Dort soll noch einmal darüber diskutiert werden, ob es tatsächlich der richtige Weg ist, sich ganz von einer Satzung zu verabschieden.

Ebenso befürworteten die Ratsmitglieder einen Beschluss zur Revitalisierung der Gewerbebrachen „Bergkeller“ und „Platro“.

Zuletzt berieten die Räte über eine Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord 1“. Die Firmen Harry-Brot und Bürkert planen, ihre Produktionsstätten zu erweitern. Dafür ist zum Beispiel auch ein Zukauf kommunaler Flächen notwendig, die jedoch bisher als öffentliche Grünflächen festgesetzt wurden. Durch den Umbau der Hochspannungsleitungen entlang der Bretniger Straße ist eine Verringerung des Schutzstreifens zulässig.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Rathausstraße 14a

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,91 m² WFL im 3. OG mit Heizung
KM 5,11 €/m² + NK

Großröhrsdorfer Str. 12 in Kleinröhrsdorf

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,03 m² WFL im EG mit Heizung
KM 3,43 €/m² + NK, Garage vorhanden

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf



Kreisverkehrswacht Bautzen e.V. ... aktuell

Verkehrsteilnehmerinformation

Am Dienstag, dem 11.10.2011, 19.00 Uhr findet in der Festplatzgaststätte die nächste Informationsveranstaltung statt.

Alle Verkehrsteilnehmer sind herzlich eingeladen.

Hauptamt

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Unternehmergespräch im Rödertal zum Thema Ausbildungschancen

Auf Initiative der Jungen Union des Landkreises Bautzen traf sich Altministerpräsident Prof. Dr. Georg Milbradt gemeinsam mit dem Wahlkreisabgeordneten Aloysius Mikwauschk, dem Vorsitzenden der Agentur für Arbeit Bautzen, Shirin-Khabiri-Bohr, sowie dem Präsidenten des Sächsischen Handwerkstages, Roland Ermer, und den Bürgermeisterinnen Kerstin Ternes und Katrin Liebmann am vergangenen Mittwoch mit Unternehmen aus dem Rödertal, um zum Thema Ausbildungschancen und -bedarf im Rödertal zu diskutieren.

Ende August waren im Bezirk der Arbeitsagentur Bautzen noch 500 Ausbildungsplätze unbesetzt. Während im Jahr 2004 noch sechs Bewerber auf eine freie Stelle kamen, sind es in diesem Jahr nur noch 1,4 Bewerber. Das spüren auch die Unternehmen: weniger Bewerber auf freie Ausbildungsstellen, teilweise unbesetzte Lehrstellen. Dabei waren im August mit 3260 sachsenweit bereits mehr Ausbildungsverträge geschlossen als noch im Vorjahr (+ 192). Roland Ermer fordert, die Lerninhalte der Schule besser auf die Anforderungen in der Lehrausbildung abzustimmen und Ausbildungsreife zu erhöhen.

Eine gemeinsame Initiative der Unternehmen soll den Schülern praktische Ausbildungsmöglichkeiten aufzeigen. Schule und Praxis sollen noch stärker als bisher miteinander verknüpft und Initiativen der Unternehmen unterstützt werden. Sehr begrüßt wird ebenfalls das Engagement der Agentur für Arbeit Bautzen bei der Organisation von Praxistagen und der frühzeitigen Einbindung der Eltern.

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Dem Landesverband Sachsen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist auch im Jahr 2011 zur Erfüllung seiner vielfältigen Aufgaben eine landesweite Haus- und Straßensammlung genehmigt worden, da die vorhandenen finanziellen Mittel die zu finanzierenden Aufgaben übersteigen.

In der Zeit vom **28.10. bis 13.11.2011** führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder eine Haus- und Straßensammlung durch.

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden dringend freiwillige Helfer gesucht, die hier beim Sammeln Hilfe und Unterstützung geben.

Nähere Informationen dazu erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger in **Großröhrsdorf im Rathaus Großröhrsdorf, Zimmer 23** sowie in **Bretinig-Hauswalde im Gemeindeamt, Zimmer 8**. Dort liegen auch jeweils entsprechende Spendenlisten aus.

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Luise Schöne	am	07.10.	zum	84. Geburtstag
Herrn Volkmar Förster	am	07.10.	zum	71. Geburtstag
Herrn Helmut Schmidt	am	09.10.	zum	71. Geburtstag
Frau Margrit Harag	am	09.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Ruth Heymann	am	11.10.	zum	86. Geburtstag
Frau Gertrud Philipp	am	12.10.	zum	91. Geburtstag
Frau Doris Haufe	am	12.10.	zum	75. Geburtstag
Herrn Eberhard Koch	am	13.10.	zum	74. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Hildegard Ludewig	am	08.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Christa Dreßler	am	09.10.	zum	84. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schüller	am	09.10.	zum	76. Geburtstag
Frau Ilse Nawrath	am	10.10.	zum	95. Geburtstag
Frau Renate Reißmann	am	10.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Luzia Pfaff	am	12.10.	zum	82. Geburtstag
Herrn Peter Orphal	am	12.10.	zum	71. Geburtstag
Frau Waltraud Häupl	am	12.10.	zum	80. Geburtstag
Frau Lotte Großmann	am	13.10.	zum	88. Geburtstag
Herrn Joachim Lunze	am	13.10.	zum	76. Geburtstag
Herrn Wolf-Dieter Lindhorst	am	13.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Klaus-Peter Legler	am	14.10.	zum	80. Geburtstag
Herrn Manfred Sombeck	am	14.10.	zum	74. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Siegfried Kleinstück	am	10.10.	zum	80. Geburtstag
Herrn Peter Großmann	am	10.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Erika Müller	am	11.10.	zum	71. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

09. Oktober - 16. Sonntag nach Trinitatis

Bretinig:	09.00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und mit Kindergottesdienst anschließend Kirchkaffee
Großröhrsdorf:	09.30	Taufgottesdienst und Festgottesdienst zur Kirchweihe „275 Jahre Stadtkirche“ mit Kindergottesdienst
Rammenau:	10.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Kleinröhrsdorf:	13.30	Taufgottesdienst

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Seniorenarbeit Großröhrsdorf

Einladung

Am **Donnerstag, dem 20. Oktober 2011 um 14.00 Uhr** findet der nächste Seniorinnen- und Seniorentreff im **Vereinsraum der Kulturfabrik** (2. OG), Schulstraße 2 statt.

Für die Ausgestaltung des Nachmittags konnte Herr Johannes Nitsche gewonnen werden. In seinem Heimatvortrag wird er uns durch die Oberstadt „führen“.

Unkostenbeitrag: 2,00 €

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Die Organisatoren

Heimatmuseum Großröhrsdorf

Heimatmuseum erhält Gasheizung

Im Moment ist das Großröhrsdorfer Heimatmuseum geschlossen. Denn das über 200 Jahre alte Umgebendehaus erhält eine neue Heizung. Für die Therme wird gerade ein Raum im Anbau des Gebäudes gedämmt. Insgesamt investiert die Stadt Großröhrsdorf 18.000 € in die neue Gasheizung.



Im Anschluss müssen entstandene Löcher verputzt werden und die Zimmer mit ihren Exponaten wieder hergerichtet werden.

Ziel ist die Fertigstellung am 2. Adventswochenende, denn dann plant der Heimatverein seine traditionelle Sonderausstellung zur Weihnachtszeit. In diesem Jahr sollen historische Puppenküchen zu sehen sein.

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Die Wanderung am 9. Oktober führt uns über 15 km durch den Friedringsgrund. Wir gehen auch Mittagessen.

Treffpunkt ist 9.00 Uhr am Klinkenplatz.

Gäste melden sich bitte beim Wanderleiter Jürgen Schäfer (Tel. 5 86 76) an.

F.G.



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 11. – 14.10.

Am Dienstag (11.10., 15 – 18 Uhr) sind unsere Pforten für das Kreativangebot „Go creative“ geöffnet. Also, lasst eurer Phantasie freien Lauf und kommt vorbei!

Der Mittwoch (12.10., 15 – 18 Uhr) ist für „Kochen und Mampfen“ reserviert. Ihr könnt entscheiden was gekocht, gebraten oder gebacken wird! Nebenbei ist die Zufahrt frei zum Offenen Treff.

Am Donnerstag (13.10., 15 – 19 Uhr) ist wieder Offener Treff. Ihr habt die Möglichkeit, euch die Zeit mit Billard, quatschen, Fußball oder Hockey spielen zu vertreiben. Aufgepasst! Heute ist auch Schnuppertag für die 8-12-Jährigen! Wer Lust hat, kann gerne vorbeikommen und das Jugendhaus kennen lernen.

Auch am Freitag (14.10., 14 – 18 Uhr) könnt ihr wieder zum Offenen Treff vorbeischauen! Wer hat Lust auf eine Runde Kickern oder sich in unserem Sportraum beim Basketball auszupowern?!

Kommt vorbei, wir freuen uns!

Euer Jugendhausteam Katja & Clemens



Seniorenwanderung am 12.10.11 - Eine Etappe des Schönfeld-Weißeiger Bergweges

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und ihre Gäste treffen sich am Mittwoch, dem 12.10.11, um 7:50 Uhr auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus. Mit den Autos fahren wir die neue Autostraße bis zur B 6 und weiter nach Dresden-Bühlau. Von dort benutzen wir den Bus bis Eschdorf.

Vom Ausgangspunkt führt uns die Wanderung über den Triebenberg, den Borsberg, am Schirrbach und Galgenberg entlang zur Malschendorfer Höhe. In der Naturschänke Malschendorf werden wir gegen 13:00 Uhr zum Mittagessen einkehren. Die Essenauswahl erfolgt vor Ort lt. Karte. Danach führt der Weg nach Eichbusch, am Rittergut Helfenberg vorbei nach Gönnsdorf. Ab hier fahren wir mit dem Bus nach Bühlau zurück. Die Tour ist ca. 14 km lang und bis auf 3 Aufstiege als leicht bis mittel einzustufen. Die Rückkehr in Großröhrsdorf wird voraussichtlich gegen 16:45 Uhr sein.

Die Anmeldung ist bis Montag, den 10.10.11, um 12:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner persönlich mit Anzahl freier PkV-Plätze abzugeben. Auf gutes Wanderwetter und rege Beteiligung hofft eure Wanderleiterin.

Ute Timm

Wanderung am 16.10.11 - Oberlausitzer Wanderstiefel

Zur Wanderung in den Herbst treffen sich alle interessierten Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und Gäste am Sonntag, dem 16.10.11, um 07:40 Uhr auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus. Wir fahren mit den Autos bis nach Neukirch und weiter mit dem Zug bis Sohland. Von Sohland aus geht es auf dem Lausitzer Bergwanderweg zur Friedrich-August-Baude, vorbei am Dreierherrenstein zum Waldhaus und weiter zu unserem Ziel, dem Valtenberg. Die Länge der Wanderung beträgt ca. 21 km und wird als mittelschwer eingestuft. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack, wobei am erreichten Ziel auf dem Valtenberg ca. 14:30 Uhr jeder nach Lust und Laune Kaffee trinken kann.

Die Anmeldung zur Teilnahme bitte bis Freitag, den 14.10.11, in der Schreibwarenhandlung Zöllner vornehmen. In der Hoffnung auf schönes Wanderwetter und zahlreiche Teilnehmer freut sich der Wanderleiter.

Bernd Hartmann

Vereine und Verbände

Förderverein Kleinröhrsdorf

Neues zur Zeitgeschichte um 1945

Am Freitag, dem 14. Oktober 2011, 19 Uhr, findet im neuen Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf der zweite Vortrag des Regionalhistorikers Hans-Werner Gebauer aus Langebrück statt. Der Referent wird unter dem Thema „Eine Schachtel Streichhölzer pro Woche“ Neues zur Zeitgeschichte um 1945 vorstellen. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Wie bei der ersten Veranstaltung im April dieses Jahres gibt es für Besucher ein Getränk frei.

AG Ortschronik



Verein „Einigkeit“ e.V.

Aufruf

Liebe Kinder, kommt am Sonntag, dem 16. Oktober, ab 13.00 Uhr mit eurem selbstgebastelten Drachen zum Fest der Agrar Genossenschaft auf den Ohorner Weg. Dort findet die Prämierung des schönsten selbstgestalteten Drachens statt und ihr könnt zur Herbstdekoration kleine Drachen basteln. Das Wetter hatte leider zum Familiensonntag des Vereins „Einigkeit“ e.V. nicht so richtig mitgespielt, so dass wir die Prämierung jetzt nachholen wollen.

Es freut sich über Euer Kommen der Verein „Einigkeit“ e.V.



SC 1911

Einladung zur Mitgliederversammlung 2011

Werte Vereinsmitglieder, hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Datum: Donnerstag, 03. November 2011

Zeit: 20.00 Uhr

Ort: Festhalle am Rödertalstadion

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vereinsvorstandes
4. Berichte der Fachabteilungen
5. Bericht zum Geschäftsjahr 2010
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion und Beschlussfassung zu den Berichten
8. Entlastung des Präsidiums
9. Haushaltsplan 2011 und 2012
inkl. Diskussion und Beschlussfassung
10. Informationen
11. Schlusswort des Präsidenten

Anträge an die Mitgliederversammlung können bis spätestens 20.10.2011 in schriftlicher Form beim Vereinsvorstand eingereicht werden.

Großröhrsdorf, den 30.9.2011

gez. T. Dittrich, - Präsident -



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Dienstag,	11.10.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Mittwoch,	12.10.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Donnerstag	13.10.	9.30 - 10.30	Babytreff (ab 10 Wochen - 7 Monate)



Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e. V.

Die Mitglieder des Anglervereins Rödertal-Großröhrsdorf 1984 e. V. treffen sich zum nächsten Arbeitseinsatz am 08.10.2011 am Gewässer „Großmanns Teich“ in Großröhrsdorf.

Beginn: 08.00 Uhr - bitte Rechen mitbringen

Am 09.10. findet unser Abangeln statt, wir treffen uns 07.00 Uhr auf dem Parkplatz am Rathaus.

Der Vorstand

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV Liga Männer Staffel 2 - 3. Spieltag: Nur zwei Punkte beim Turnier in Pirna

Wieder keine geschlossene Mannschaftsleistung, auf den hervorragenden Pirnaer Bahnen muss mehr kommen, um etwas zu erreichen. Unsere 5184 Holz reichten nur zum vorletzten Platz. Das Turnier gewann etwas überraschend Heidenau mit 5316 Holz vor den Gastgebern aus Pirna mit 5289 Holz, gefolgt von TuR Dresden (5242) und Turbine (5211), etwas abgeschlagen blieb für Gelenau mit 4981 Holz nur der letzte Platz hinter uns. Im Kleinröhrsdorfer Team glänzte wieder Olaf Schurig und erreichte hervorragende 943 Holz.

Weiterhin spielten für Kleinröhrsdorf: H. Hornuff 863, R. Kunz 856, T. Braun 831, D. Seidel 825 und St. Schurig 866 Holz

2. Kreislige Herren: zweites Spiel - die nächsten Punkte!

Turbine Laut 2.- SG Kleinröhrsdorf II. 2525:2531
Mit Hilfe der I. und III. Mannschaft gewann die II. Mannschaft einen spannenden Kampf in Laut. Erst mit dem vorletzten Wurf konnte der Ausgleich erreicht werden und der Letzte brachte den Sieg. Nichts für schwache Nerven. Andre Seidel erspielte mit seinen 447 Holz den Mannschaftsbestwert, Glückwunsch! Weiter so Sportsfreunde!!
Die weiteren Ergebnisse: R. Franke 411, T. Kunath 401, D. Kroker 431, N. Braun 416, S. Schurig 425Holz

1. Kreisklasse Herren

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Kraftverkehr Kamenz II. 2335:2357
Nach dem großen Auftritt in Laußnitz nun eine Heimschlappe gegen Kamenz. Durch akuten Personalangel kam Jugendspieler Jasin Viehweg zu seinem ersten Einsatz bei den Männern. Und er zeigte gleich mal, was an diesem Tag möglich war. Denn mit seinen 416 Holz setzte er den Tagesbestwert unserer Mannschaft und empfahl sich für weitere Einsätze.

Die weiteren Ergebnisse: A. Seidel 373, R. Franke 385, R. Kroker 392, D. Schäfer 392, S. Kroker 377 Holz

Vorschau: 08.10. 13 Uhr II. Mannschaft gegen Bretinig



HC Rödertal - die Rödertalbienen

Zwickau im Rödertal chancenlos

HC Rödertal - BSV Sachsen Zwickau II 51:22 (23:9)
Die Rödertalbienen gewannen am Wochenende in Radeberg gegen den Tabellenvorletzten BSV Sachsen Zwickau II mit 51:22 und festigten damit die Tabellenführung vor dem punktgleichen HSV 1956 Marienberg. Der Zweitligist verzichtete in dieser Begegnung auf den Einsatz der spielberechtigten U23-Spielerinnen seiner ersten Mannschaft. Bereits in der 13. Spielminute verlor er zudem mit Elisabeth Aßmann seine torgefährlichste Spielerin. In der Folge reichte die Klasse der talentierten jungen Spielerinnen des BSV nicht aus, den Rödertalbienen dauerhaft Paroli zu bieten.



Trumpf-As auf Kreis Mitte - Bettina Gabbert

Foto: Kristin Löwe

Genauer: Sie reichte nur bis zur achten Spielminute. Da nämlich lagen die Gäste mit 5:3 in Front.

Vor allem sechs Kontertore und zwei von Jurgita Markeviciute traumhaft sicher verwandelte Siebenmeterwürfe sorgten allerdings innerhalb von neun Minuten für die 13:6-Führung der Bienen. Bis zum 15:9 (20.) konnten die Gäste dann noch mit-

halten, aber spätestens mit dem 19:9 nach 28 Spielminuten sollte ihnen klar gewesen sein, dass sie eher den Ball in den eigenen Reihen hätten halten sollen, als wie bisher unbekümmert aufzuspielen. Da sie sich dieser Erkenntnis jedoch konsequent entzogen, war ihr Fiasko vorprogrammiert.

Zur Pause lagen die Bienen mit 14 Toren vorn, sechs Spielminuten später mit 20 Toren und zum Schluss wären es beinahe dreißig geworden.

Vereine und Verbände

„Wir sind weit davon entfernt, diesen Kanter Sieg zu glorifizieren. Wir haben zwei neue Kombinationen gezeigt und erfolgreich abgeschlossen. Das war das Positivste für mich. Viel wichtiger ist, wie wir uns nächste Woche beim HC Salzland 06 in Aschersleben präsentieren“, relativierte Bienentrainerin Egle Kalinauskaite den Erfolg.

Rödertalbienen: Ann Rammer, Susi Schulz (50.-60.); Anja Stöhr (9), Jurgita Markeviciute (9/4), Katharina Rothe (7), Egle Alesiunaite (6/2), Paula Förster (5), Bettina Gabbert (4), Julia Hellmann (3), Jessica Stiskall (3), Nadja Hultsch (3/2), Kathleen Nepolsky (2), Maria-Luise Lehmann (n.e.)

Verbandsliga Sachsen: Juniorteam gegen Klotzsche souverän

HC Rödertal II - SG Klotzsche 42:25 (19:13)

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse der letzten Woche

KO-Männer	Sohland : SC 1911	0:1
	Torschütze: T. Herfter	
KL-Männer	Hermisdorf : SC 1911	3:3
A-Jugend	GW Görlitz : SC 1911	4:2
B-Jugend	SpG Liegau-Augustusburg : SC 1911	1:2
C-Jugend	SpG FC Lausitz Hoyerswerda : SC 1911	0:0
D-Jugend	TSV Pulsnitz : SC 1911	1:6
	Torschützen: 3x J. Hentsch, M. Büchner, D. Stange, E. Kirstan	
F-Jugend	SpG Großnaundorf : SC 1911	2:16
	Torschützen: 8x Janko Hentsch, 5x Yannick Birnbaum, 2x Jonas Gnauck, 1x Nick Walther	

Vorschau auf das Wochenende 23. bis 25.09.11

Alt Herren	Ü32	Fr. 07.10.	18:30	SC 1911 : Bischofswerda
Alt Herren	Ü50	Mi. 05.10.	18:00	SC 1911 : Bertelsdorf
A-Junioren (BL)		So. 09.10.	10:30	SC 1911 : SpG Turbine Dresden
B-Junioren (KL)		Sa. 08.10.	10:30	Königsbrück : SC 1911
C-Junioren (KL)		Sa. 08.10.	10:30	SC 1911 : Arnsdorf
D-Junioren (BK)		Sa. 08.10.	09:00	SC 1911 : Budissa Bautzen
E-Junioren (KL)		So. 09.10.	09:00	SC 1911 : Demitz-Thumitz
F-Junioren (KL)		So. 09.10.	09:00	SC 1911 : Großnaundorf
Frauen		So. 09.10.	14:00	SC 1911 : Elstra

20 Jahre Großröhrsdorfer Agrargenossenschaft eG

Ihr 20jähriges Bestehen nimmt die Großröhrsdorfer Agrargenossenschaft eG zum Anlass, um das Jubiläum am Sonntag, dem 16. Oktober zu feiern. An diesem Tag sind alle Verpächter und Geschäftspartner ab 10.00 Uhr in das Festzelt hinter der Stallanlage am Ohorner Weg recht herzlich eingeladen.

Ab 13.00 Uhr steht dann das Festzelt für alle Interessierten offen.

Programm:

- Führung durch Jungvieh- und Milchviehstall
- Präsentation von alter und aktueller Agrar-Technik
- Adlerschießen üben
- Minibagger
- Basteln verschiedenster Herbstdekorationen mit dem Verein „Einigkeit“ e.V. sowie dem Landfrauenverein aus Großdrebnitz
- Prämierung des schönsten selbstgebastelten Drachens
- Probeschießen mit dem Bogenschützenverein Radeberg
- Auftritt des Spielmannszuges Kleinröhrsdorf
- Honigverkauf des Bienenzüchtervereins Großröhrsdorf und Umgebung e.V.
- Mobile Fischräucherei u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, frisch Gegrilltem sowie Getränken aller Art bestens gesorgt.

Bretniger Kirmes 2011

(Fortsetzung von Seite 1)

Entenrennen auf der Röder, Blasmusik zum Kirmeskaffee, Schauturnen, Tieraussstellungen, Schauvorführung der FFW, mobile Rennrodelanlage, Brieftauben-Start, Kräftemessen beim Bierfassrollen, Erntekronenklettern, die Vorführung der Voltigiergruppe vom Pferdehof „Gina`s Heimat“, die Uraufführung des neuen Stücks des Revueclubs oder, oder, oder – für jeden war etwas dabei! Ein weiteres High-Light des Kirmeswochenende war natürlich die lang erwartete Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes. Die Dynamo-Oldies sorgten natürlich für einen Besucherstrom und dieser konnte einem spannenden Fußballspiel unserer Männermannschaft vom FSV Bretnig-Hauswalde e.V. beiwohnen.

Selbst dieser Außentermin auf dem Sportplatz mit sehr vielen Besuchern tat dem bunten Kirmes-Treiben im Hofepark keinen Abbruch. Am Ende waren unsere Gastronomen „ausverkauft“ und die Organisatoren sehr zufrieden. Es war ein rundum gelungener „Tag der Vereine“.

Folgende Preisträger wurden zur diesjährigen Kirmes ermittelt:

Skat	1. Platz	Tranitz	2906 Punkte
	2. Platz	Gäbler	2900 Punkte
	3. Platz	Lunze	2890 Punkte
	4. Platz	Eisold	2534 Punkte
	5. Platz	Kaden	2398 Punkte

Kirmes-Vereinsieger

- | | |
|----------|--|
| 1. Platz | Interessengruppe des HFV
Kinder, Jugend und Familie |
| 2. Platz | DRK- Ortsverband Ohorn e.V. |
| 3. Platz | Bienezüchterverein Großröhrsdorf e.V. |

Wettkampf „Stärkste Frau – Stärkster Mann gesucht“

- | | | |
|--------|----------|-----------------|
| Damen: | 1. Platz | Roswitha Krause |
| | 2. Platz | Simone Bach |
| | 3. Platz | Vicky Büscher |

- | | | |
|--------|----------|-----------------|
| Herren | 1. Platz | David Stanke |
| | 2. Platz | Heiko Grundmann |
| | 3. Platz | Jens Schöne |

- | | | |
|--------|----------|-------------|
| Kinder | 1. Platz | Max Bach |
| | 2. Platz | Sören Wobst |
| | 3. Platz | Anne Bach |

Mobile Rennrodelanlage der SSV Altenberg e.V.

- | | | |
|--------|----------|-------------------|
| Herren | 1. Platz | Heiko Heckfuß |
| | 2. Platz | Jens Müller |
| | 3. Platz | Conrad Weißenborn |

Bretniger Kirmes 2011

Damen	1. Platz	Janette Bernstein
	2. Platz	Heike Schölzel
	3. Platz	Yvonne Hennig
Jugend	1. Platz	Tom Ziesche
	2. Platz	Sören Wobst
Kinder - Jungen	1. Platz	Martin Böhme
	2. Platz	Max Bach
	3. Platz	Paul Opitz
Kinder - Mädchen	1. Platz	Alina Boden
	2. Platz	Marie Voigt
	3. Platz	Lena Schmidt

Die Gewinner im Rennrodeln können auf der Gemeinde Bretnig-Hauswalde ihre Preise abholen.

Stellvertretend möchte ich mich bei unserer Bürgermeisterin, Frau Liebmann und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde für die unproblematische Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung ganz herzlich bedanken. Des Weiteren bei unserem Kirmes-Wirt Herrn Bernd Kunadt für die vielen ehrenamtlichen Stunden zum Wohl und Erhalt unseres „größten“ Dorrfestes. Seit über 15 Jahren organisiert er die Kirmes und hat die Tradition eines Kirmes-Festes im Hofepark auch in schwierigen Jahren am Leben erhalten. Ohne ihn wäre all die Jahre eine Durchführung undenkbar gewesen

Eine Vielzahl freiwilliger Helfer muss leider bei einem solchen Rückblick unerwähnt bleiben, da sonst der Rahmen gesprengt würde. Dafür bitte ich um Verständnis!

Mit der Hoffnung auf eine weitere optimale, fruchtbare Zusammenarbeit für unser Kirmesfest 2012 danke ich im Namen des Heimatfördervereines Bretnig-Hauswalde e.V. allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde, den Vereinen und Institutionen für die Unterstützung bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung. Damit ist in den letzten Jahren ein Volksfest entstanden, das seinen Namen mit Recht trägt.

Grit Hartmann

WERBUNG